

agw – Am Erttverband 6 – 50126 Bergheim

An das
Bundesministerium
für Verkehr und digitale Infrastruktur
Herr Dr. Peter Letixerant

Postfach 200100
53170 Bonn

Bergheim, 9. Oktober 2015

**Entwurf eines Gesetzes zur Erleichterung des Ausbaus digitaler
Hochgeschwindigkeitsnetze (DigiNetzG) – Verbändeanhörung**

Az. DG 13/8344.1/1-2

Sehr geehrter Herr Dr. Letixerant,

die Arbeitsgemeinschaft der Wasserwirtschaftsverbände (**agw**) ist ein Zusammenschluss der öffentlich-rechtlichen Wasserwirtschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen.

Grundsätzlich begrüßen wir die Initiative für ein modernes Hochgeschwindigkeitsnetz, allerdings sehen wir die Mitbenutzung des Abwassernetzes für die Verlegung von Breitbandkabeln kritisch.

Als Betreiber u.a. der Abwasserinfrastruktur (Abwassernetze und Kanalisationssysteme) weisen wir darauf hin, dass die uneingeschränkte Mitbenutzung von Abwasserleitungen sowie der uneingeschränkte Zugang zu diesen nicht ohne Gefahren möglich sind.

Insbesondere sind die hygienischen Aspekte (hier auch arbeitsmedizinische Fragestellungen) beim Einbau und der Wartung von Breitbandkabeln in Abwassernetzen völlig ungeklärt. Ebenso ungeklärt sind haftungsrechtliche Fragestellungen bei etwaigen Unfällen, bzw. bei Beschädigung der Infrastruktur.

Angesichts der im Gesetzentwurf vorgesehenen Erstellung von öffentlich zugänglichen Infrastrukturatlanten mit Lageplänen von Einrichtungen der Abwassernetze sollte vor deren Verabschiedung geprüft werden, ob es sich bei Abwassernetzen nicht um eine besonders sensible Infrastruktur handelt, die nicht unnötig einer potenziell erhöhten Gefahr von Anschlägen aller Art ausgesetzt werden sollte.

Hierzu hat die EU-Kommission im Frühjahr letzten Jahres klare Regelungen aufgestellt, die aus unserer Sicht nicht unterlaufen werden sollten.

An dieser Stelle verweisen wir auch auf die Stellungnahme der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA).

Wir bitten Sie, unsere Aspekte bei den anstehenden Beratungen zu berücksichtigen und stehen Ihnen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading 'Jennifer Schäfer-Sack' in a cursive script.

Jennifer Schäfer-Sack